



AL/SG:	SG 50 - Hochbau
Aktenzeichen:	621-1/1.5.1

Aichach, den 05.10.2023

Sitzungsvorlage

Drucksache:	50/151/2023	- öffentlich -
-------------	-------------	----------------

Beratungsfolge	Termin	Bemerkungen
Bauausschuss	23.10.2023	
Kreistag	06.11.2023	

Betreff:

Kreisbauhof Aichach;
Vorstellung Machbarkeitsstudie

Anlagen

Anlage 1 - Protokoll der sicherheitstechnischen Begehung und Beratung des Büros Thiewens Arbeitsmedizin
Anlage 2 - Machbarkeitsstudie Kreisbauhof Aichach-Friedberg des Architekturbüros Endres + Tiefenbacher

Hinweis auf frühere Beratungen und Beschlüsse:

Finanzielle Auswirkungen:

1. Gesamtkosten:	
<input type="checkbox"/> Mittel stehen zur Verfügung	<input type="checkbox"/> Verwaltungshaushalt
<input checked="" type="checkbox"/> Mittel stehen nicht zur Verfügung	<input checked="" type="checkbox"/> Vermögenshaushalt
2. Deckungsvorschlag:	
3. Folgekosten:	
<input type="checkbox"/> Personalkosten:	
<input type="checkbox"/> Sach- und Unterhaltskosten:	
<input type="checkbox"/> Finanzierungskosten:	
<input type="checkbox"/> Sonstiges:	

Sachverhalt:

Im Rahmen der Betreuung zum Arbeits- und Gesundheitsschutz erfolgte am 02.08.2022 eine sicherheitstechnische Begehung des Kreisbauhofes in der Industriestraße 3 in Aichach mit anschließender Beratung durch das Büro Thiewens Arbeitsmedizin aus München. Hierbei wurde in diversen Bereichen ein akuter Handlungsbedarf in Bezug auf die geltenden Bestimmungen für Arbeitsstätten festgestellt (siehe Anlage 1).

Weiterhin kommt das vom Bayerischen Kommunalen Prüfungsverband erstellte und derzeit im Entwurf vorliegende Organisationsgutachten des Sachgebietes Tiefbau zu dem Ergebnis, dass im Vergleich zum vorhandenen Personal sowohl in der Tiefbauverwaltung als auch im Kreisbauhof mindestens je zwei zusätzliche Stellen erforderlich werden. Weder die Bürokapazitäten im Kreisgut noch im Kreisbauhof sind für diese Personalmehrungen ausgelegt. Bei Einstellung der dringend benötigten zusätzlichen Straßenwärter kommt erschwerend hinzu, dass sich die bereits vom Büro Thiewens Arbeitsmedizin festgestellten Defizite nach den Arbeitsstättenrichtlinien im Bereich der Sozialräume (Duschen, Umkleiden, Aufenthalts- und Schulungsraum) weiter verschärfen.

Deshalb besteht dringender Handlungsbedarf zur zeitnahen Erweiterung des Kreisbauhofes in Aichach, um möglichst alle organisatorisch sinnvollen Zuordnungen der Arbeitsplätze vornehmen zu können und so die Handlungsfähigkeit der Tiefbauverwaltung und des Kreisbauhofes gewährleisten zu können.

Eine Interimscontainerlösung wird deshalb aufgrund der vorher genannten Argumente auf jeden Fall ab 2024 notwendig werden und bis zur Fertigstellung des neuen Erweiterungsbaues stehen bleiben müssen.

Um das Projekt auf dieser Basis voranzutreiben und zielgenaue Vorgaben für die Ausschreibung der Planungsleistungen (VgV-Verfahren) machen zu können, wurde auf dieser Grundlage das Architekturbüro Endres + Tiefenbacher aus Augsburg mit einer Machbarkeitsstudie einschließlich Grobterminplanung und Kostenermittlung beauftragt.

Diese Machbarkeitsstudie (Anlage 2), die im Vorfeld mit dem Sachgebiet Tiefbau, der Bauhofleitung und dem Sachgebiet Gebäudewirtschaft u. a. hinsichtlich der Raumnutzungen abgestimmt wurde, liegt zwischenzeitlich vor und wird heute vom Architekturbüro Endres + Tiefenbacher im Bauausschuss vorgestellt.

Beschlussvorschlag:

- 1. Der Bauausschuss nimmt die vorgestellte Machbarkeitsstudie zustimmend zur Kenntnis und empfiehlt dem Kreistag, die Verwaltung zu beauftragen, auf Grundlage der Machbarkeitsstudie die entsprechenden Ausschreibungen der Planungsleitungen durchzuführen und die weitere Planung voranzutreiben. Die grob ermittelten Kosten sind in die Haushaltsplanung 2024 aufzunehmen.***
- 2. Die erforderlichen Interimsmaßnahmen mit Containern sind in 2024 zu realisieren.***

Manuel Hitzler